



RÖMISCH – KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE

HAUSEN – METTMENSTETTEN

Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 30.5.2026 in Hausen am Albis

Vorsitz	Reto Strub, Vizepräsident der Kirchenpflege
Protokoll	Marc-Philippe Bartholomä, Aktuar der Kirchenpflege
Stimmzähler/-innen	Martin Seeholzer
Anwesend	Anfänglich 28, ab 2. Traktandum 30 Stimmberechtigte
Entschuldigt	Martin Gasser aus gesundheitlichen Gründen André Arnold ohne Angabe von Gründen

Traktanden

1. Begrüssung und Wahl der Stimmzähler
2. Genehmigung der Jahresrechnung 2025
3. Erneuerungswahl der Rechnungsprüfungskommission für die Amtsdauer 2026 bis 2030
4. Wahl des Präsidiums der Rechnungsprüfungskommission für die Amtsdauer 2026 bis 2030
5. Erneuerungswahl der Kirchenpflege für die Amtsdauer 2026 bis 2030
6. Wahl des Präsidiums der Kirchenpflege für die Amtsdauer 2026 bis 2030
7. Ersatzwahl des Mitglieds der Synode für die Amtsdauer 2023 bis 2027
8. Beantwortung schriftliche Anfragen

Die Kirchgemeindeversammlung beginnt um 18:02 Uhr.

1. Begrüssung und Wahl der Stimmzähler

Der Vizepräsident der Kirchenpflege eröffnet die Kirchgemeindeversammlung und stellt fest, dass

- die Einladung am 5.5.2026 unter Bekanntgabe der Traktanden im amtlichen Publikationsorgan, dem Anzeiger des Bezirks Affoltern, erfolgte, was aufgrund des Nicht-Erscheinens des Anzeigers am 1.5.2026 geringfügig verspätet war.
- die Akten fristgemäss in den Pfarreisekretariaten und auf der Webseite der Kirchgemeinde aufgelegt haben,
- die Versammlung beschlussfähig ist,
- stimm- und wahlberechtigt ist, wer Mitglied der Kirchgemeinde ist, das 18. Altersjahr zurückgelegt hat und im Besitz des Schweizer Bürgerrechts oder der Niederlassungs- oder Aufenthaltsbewilligung ist.

Der Vizepräsident weist nicht stimmberechtigte Personen an, sich auf separate Plätze zu setzen. Zusätzlich ist der Aktuar, Marc-Philippe Bartholomä, aufgrund des Wohnsitzes in Zürich nicht stimmberechtigt.

Als Stimmzähler vorgeschlagen und gewählt wird:

- Martin Seeholzer

Er stellt die Anwesenheit von 28 Stimmberechtigten inklusive des Vizepräsidenten fest. Das absolute Mehr beträgt somit 15.

2. Genehmigung der Jahresrechnung 2025

Die Rechnung wurde den Anwesenden verteilt und der Finanzvorstand, Massimo De Salvador, erläutert die Bemerkungen zur Rechnung.

Der Vizepräsident gibt der Rechnungsprüfungskommission das Wort.

Für die Rechnungsprüfungskommission erklärt Dietmar Hinteregger, dass alle Fragen beantwortet werden konnten, die Rechnung stimmt und sauber ist.

Die Kirchenpflege und die Rechnungsprüfungskommission beantragen der Kirchgemeindeversammlung, die Jahresrechnung 2025 zu genehmigen.

Die Jahresrechnung 2025 weist folgende Eckdaten aus:

Erfolgsrechnung	Gesamtaufwand	CHF	2'053'506.01
	Gesamtertrag	CHF	2'038'370.68
	Ertragsüberschuss / Aufwandüberschuss	CHF	-15'135.33
Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen	Ausgaben Verwaltungsvermögen	CHF	0.00
	Einnahmen Verwaltungsvermögen	CHF	0.00
	Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	CHF	0.00
Investitionsrechnung Finanzvermögen	Ausgaben Finanzvermögen	CHF	0.00
	Einnahmen Finanzvermögen	CHF	0.00
	Nettoinvestitionen Finanzvermögen	CHF	0.00
Bilanz	Bilanzsumme	CHF	2'125'593.90

Der Aufwandüberschuss der Erfolgsrechnung wird dem zweckfreien Eigenkapital belastet. Dadurch vermindert sich der Bilanzüberschuss auf CHF 1'771'177.38.

Der Vizepräsident gibt das Wort frei zur Diskussion. Es gibt keine Wortmeldungen.

Vor der Abstimmung wird festgestellt, dass zusätzliche Stimmberechtigte eingetroffen sind. Der Stimmzähler stellt die Anwesenheit von 30 Stimmberechtigten inklusive des Vizepräsidenten fest. Das absolute Mehr beträgt somit 16.

Die Abstimmung ergibt mit 27 Ja-Stimmen und 0 Nein-Stimmen folgenden

Beschluss:

Die Jahresrechnung 2025 der Kirchgemeinde Hausen-Mettmenstetten wird genehmigt.

3. Erneuerungswahl der Rechnungsprüfungskommission für die Amtsdauer 2026 bis 2030

Der Vizepräsident weist auf die Möglichkeit der geheimen Wahl hin und fragt die Versammlung, ob jemand für dieses oder die kommenden Wahltraktanden die geheime Wahl verlangt. Dies ist nicht der Fall.

Der Vizepräsident fragt, ob es aus der Versammlung weitere Wahlvorschläge gibt. Dies ist nicht der Fall.

Der Vizepräsident stellt fest, dass für die Wahlen der Mitglieder der RPK und der Kirchenpflege nur so viele Kandidaturen bestehen, wie Plätze im jeweiligen Gremium zu besetzen sind. Er beantragt deshalb die jeweiligen Mitglieder gemeinsam («in globo») zu wählen. Die Versammlung stimmt diesem Ordnungsantrag ohne Gegenstimmen zu.

Zur Wahl in die Rechnungsprüfungskommission stellen sich:

- Baumgartner, Franz
- Hinteregger, Dietmar
- Bryner, Thomas

Die Kandidaten stellen sich kurz vor.

Wahlergebnis:

Als Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission gewählt sind:

- Baumgartner, Franz
- Hinteregger, Dietmar
- Bryner, Thomas

Sie haben 30 Stimmen erhalten und das absolute Mehr von 16 Stimmen erreicht.

4. Wahl des Präsidiums der Rechnungsprüfungskommission für die Amtsdauer 2026 bis 2030

Zur Wahl stellt sich:

- Baumgartner, Franz

Als Präsident der Rechnungsprüfungskommission gewählt ist:

- Baumgartner, Franz

Er hat 30 Stimmen erhalten und das absolute Mehr von 16 Stimmen erreicht.

5. Erneuerungswahl der Kirchenpflege für die Amtsdauer 2026 bis 2030

Zur Wahl stellen sich:

- De Salvador, Massimo
- Bartholomä, Marc-Philippe
- Känzig, Irena
- Gasser, Martin
- Ott, Michael „Michi“
- Wey, Remo
- Wüest O'Brien, Marc

Marc-Philippe Bartholomä kann wiedergewählt werden, obwohl er den Wohnsitz in der Kirchgemeinde aufgegeben hat. Dies erlaubt die Kirchgemeindeordnung. (Art. 22a KGO Hausen-Mettmenstetten)

Die anwesenden Kandidaten stellen sich kurz vor. Der Vizepräsident stellt den abwesenden Martin Gasser vor.

Der Vizepräsident fragt, ob es Wortmeldungen aus der Versammlung gibt. Dies ist nicht der Fall.

Wahlergebnis:

Als Mitglieder der Kirchenpflege gewählt sind:

- De Salvador, Massimo
- Bartholomä, Marc-Philippe
- Känzig, Irena
- Gasser, Martin
- Ott, Michael „Michi“
- Wey, Remo
- Wüest O'Brien, Marc

Sie haben 30 Stimmen erhalten und das absolute Mehr von 16 Stimmen erreicht.

6. Wahl des Präsidiums der Kirchenpflege für die Amtsdauer 2026 bis 2030

Zur Wahl stellt sich:

- Gasser, Martin

Als Präsident der Kirchenpflege gewählt ist:

- Gasser, Martin

Er hat 30 Stimmen erhalten und das absolute Mehr von 16 Stimmen erreicht.

7. Ersatzwahl des Mitglieds der Synode für die Amtsdauer 2023 bis 2027

Es sind keine Kandidaturen für diese Wahl eingegangen. Massimo De Salvador, früheres Mitglied der Synode, erläutert die Aufgaben dieses Amtes.

Der Vizepräsident fragt die Versammlung, ob sich jemand zur Wahl stellt. Dies ist nicht der Fall.

Da es keine Kandidaturen gibt, stellt der Vizepräsident fest, dass keine Wahl durchgeführt werden kann.

8. Beantwortung schriftliche Anfragen

Der Vizepräsident stellt fest, dass zehn Arbeitstage vor der Versammlung keine Anfragen über Angelegenheiten der Kirchgemeinde von allgemeinem Interesse nach § 23 des Reglements der Römisch-katholischen Körperschaft des Kantons Zürich über die Kirchgemeinden eingetroffen sind.

Schluss der Versammlung

Der Vizepräsident stellt fest, dass alle Traktanden behandelt wurden.

Der Vizepräsident weist auf die zur Verfügung stehenden Rechtsmittel hin und fragt, ob Einwendungen gegen die korrekte Versammlungsführung erhoben werden. Es gibt keine Einwände.

Die Beschlüsse werden im amtlichen Publikationsorgan, Anzeiger des Bezirks Affoltern, unter Hinweis auf die möglichen Rechtsmittel veröffentlicht.

Die nächste Kirchgemeindeversammlung ist für den 8.11.2026 in Mettmenstetten geplant.

Schluss der Versammlung: 18:42 Uhr

Für die Richtigkeit des Protokolls

Vorsitzender

Reto Strub

Protokollführer

Marc-Philippe Bartholomä